

# Planung meines ersten Hackintoshs gestartet

Beitrag von „traeu“ vom 19. Oktober 2020, 15:32

DSM2

Hallo Alex, tausend Dank für deinen Hinweis!!

Ich habe bei der Einrichtung ebenfalls gelesen, dass USBInjectAll nicht notwendig ist, Dortania schreibt dazu ja auch "Shouldn't be needed on Desktop Skylake and newer".

Also habe ich es damals erstmal weggelassen und konnte nicht booten, erst nachdem ich USBInjectAll hinzugefügt hatte. Allerdings hatte ich auch ein Portmapping per SSDT-UIAC.aml für meine benötigten 15 Ports vorbereitet (ohne Portlimit-Patch).

Vielleicht nochmal für mich zum Verständnis:

-Brauche ich USBInjectAll, wenn ich einfach nur mit XHCIPortLimit-Quirk booten will, ohne irgendeine USB-Config per Kext oder SSDT-UIAC? *EDIT: Nein*

-Brauche ich USBInjectAll, wenn ich ein Portmapping per SSDT-UIAC einbinden möchte? *EDIT: irrelevant, besser das USB-Mapping per USBPorts.kext erledigen*

Für die Methode mit per Hackintool oä. erstellten USBPorts.kext brauche ich USBInjectAll ja nicht, das habe ich schon herausgefunden.

Möglicherweise dachte ich, USBInjectAll wäre notwendig, weil ich es von Anfang an zusammen mit einem SSDT-UIAC-Portmapping versucht habe, statt nur den XHCIPortLimit-Patch zu aktivieren und so zu booten? Und ich hätte auch ohne USBInjectAll Erfolg gehabt, hätte ich es nicht von Anfang an mit einer SSDT-UIAC versucht?

Ich habe es blöderweise nie ohne USBInjectAll, ohne SSDT-UIAC und mit Portlimit-Patch versucht, immer nur USBInjectall + SSDT-UIAC oder eben eine USBPorts.kext...